

Vorschulkinder der ev. Kita „Am Himmelreich“ unterwegs.

Ende März hieß es für unsere „Großen“ Vorleseabend in der Kita. Passend zum Kooperationsthema mit der Grundschule „Buchstaben und Wörter“ stand das Buch vom „Buchstabenvogel“ im Mittelpunkt. Hier geht es um einen Raben, der den Kindern die Buchstaben aus den Heften stibitzt, weil er auch so gerne klug sein wollte. Nach der Buchstabenschatzsuche war das Material für die Namensarmbänder gefunden. Herzlichen Dank an die Eltern für das leckere Buffet.

Mitte April ging es weiter mit dem „Gemüseführerschein“. Die Vorschulkinder lernten von Frau Frohnhöfer (vielen Dank dafür) vom Landfrauenverband RLP an 3 Tagen ganz viel über gesunde Ernährung, Hygiene in der Küche und Tischmanieren. Unterstützt wurde sie dabei von Bert, dem Gemüsekobold, der den Kindern ein Bilderbuch zum Thema mitbrachte. Gemeinsam wurden mit viel Spaß Brotgesichter, Knuspermüsli und Möhrenwaffeln mit Dip zubereitet und natürlich auch verkostet. Zum Abschluss gab es für jedes Kind eine Urkunde, einen kleinen Kochlöffel und die Rezepte mit nach Hause.

Am 28.04.2026 ging es auf zum nächsten Abenteuer, einem ganz besonderen Tag bei der „ZAK“ in Kaiserslautern. Wir wurden von einem Stadtbus in Otterbach abgeholt (vielen Dank unserem Förderverein für die Finanzierung) und bei der Ankunft herzlich willkommen geheißen.

Nach einer Stärkung haben die Kinder anhand eines Bilderbuches „Die Ameisenkönigin Arabella“ das Thema „Mülltrennung“ sehr verständlich erklärt bekommen. Danach waren wir bei „Mistie“ dem Regenwurm, bei dem wir unser neues Wissen zu diesem Thema vertiefen konnten. Zum Abschluss wurde uns noch der Wertstoffhof gezeigt.

Mit einem herzlichen Dank von Kindern und ErzieherInnen für dieses tolle Erlebnis ging es wieder mit dem Bus zurück an die Kita.

Vertiefend dazu durften sie eine Woche später „die Reise einer Jeans“ erleben. Im alten kath. Pfarrhaus, wo auch die „Kläddestubb“ der örtlichen Kolpingsfamilie untergebracht ist, hörten die Kinder von Bärbel Altherr und Franziska welche Materialien es braucht um eine Jeans herzustellen und die Vorschulkinder durften auf einer Weltkarte die Pins setzen, wo die Rohstoffe dazu herkamen. Da zeigte sich ein sehr langer Weg - eine lange Reise – für eine Jeans. Und somit hat es eine Jeans auch „verdient“, dass sie nicht weggeworfen wird wenn sie nicht mehr passt, oder ein Loch drinnen ist. Zusammen überlegte man, was aus einer alten Jeans noch alles werden kann. Z.B. auch der Weg in die „Kläddestubb“. Jedes Kind erhielt zum Abschluss noch Gutscheine für zwei Artikel aus der „Kläddestubb“ und das ein oder andere Kind hatte schon im Blick, was es sich beim Besuch dort aussuchen könnte – ein Trikot vielleicht, oder ein Kuscheltier, ...

Vielen lieben Dank an Bärbel Altherr und Franziska für die anschauliche „Reise einer Jeans“!

